



TECHNISCHE DATEN	T6 3GW	T9 3GW	T11 4GW	T13 4GW
Anzahl Sternräder	6	9	11	13
Durchmesser Sternräder	140 cm (55")	140 cm (55")	140 cm (55")	140 cm (55")
Durchmesser Zinken	6,4 mm	6,4 mm	6,4 mm	6,4 mm
Schlepperleistungsbedarf	30 PS (22 kW)	30 PS (22 kW)	30 PS (22 kW)	30 PS (22 kW)
Arbeitsbreite	4,10 m (13' 8")	6,05 m (20' 2")	7,30 m (24' 4")	8,50 m (28' 4")
Transportbreite	2,50 m (8')	2,50 m (8')	2,50 m (8')	2,50 m (8')
Empfohlene Arbeitsgeschwindigkeit	14 mph (22 kmh)	14 mph (22 kmh)	14 mph (22 kmh)	14 mph (22 kmh)
Gewicht	515 kg (1133 lb.)	625 kg (1375 lb.)	1150 kg (2530 lb.)	1365 kg (3003 lb.)
Bereifung	n.2 185/65-14 + n.1 5.00x15	n.2 185/65-14 + n.1 5.00x15	n.4 5.50x16,6 (8 Lagen)	n.4 5.50x16,6 (8 Lagen)
Mindesthydraulikanforderung	1.000 psi (68,95 bar)	1.000 psi (68,95 bar)	1.000 psi (68,95 bar)	1.000 psi (68,95 bar)

**OPTIONAL ERHÄLTICH**

Kit mit 5. Zusatzlauftrad	T6 3GW	T9 3GW	T11 4GW	T13 4GW
Kit mit 5. Zusatzlauftrad			●	●
Anti-Rutsch Kit	●	●		
Windschütze	●	●	●	●
Beleuchtung	●	●	●	●

88230001

**GEZOGENER SEITENSCHWADER T 3GW mit 3 Laufrädern**

Der Seitenschwader T 3GW mit 3 Laufrädern mit 6 oder 9 Sternrädern mit maximalen Arbeitsbreiten von 4,10 m (13' 8") und 6,05 m (20' 2") ist die kleinere und einfachere Ausführung der T Serie. Im Gegensatz zum größeren T 4GW öffnet sich der Schwader mechanisch durch die Vorwärtsbewegung des Schleppers. Die Arbeitsbreite wird durch Laufräder eingestellt, die in verschiedenen Winkeln feststellbar sind. Wie bei seinem größerem Bruder sind alle Sternräder einzeln gefedert und passen sich vertikal zum Boden arbeitend perfekt jeder Bodenstruktur an. Das Anheben und Absenken der Sternräder kann vom Schleppersitz aus hydraulisch gesteuert werden. Diese einfachere Ausführung ist für normale Arbeitsbedingungen geeignet, wie z.B. für Heu, Silage und Luzerne. Durch Anbringung eines Anti-RutschKits (optional erhältlich) ist der Einsatz auch bedingt auf Abhängen oder in hügeligen Gebieten möglich.

**Standardausführung des Seitenschwaders T 3GW**

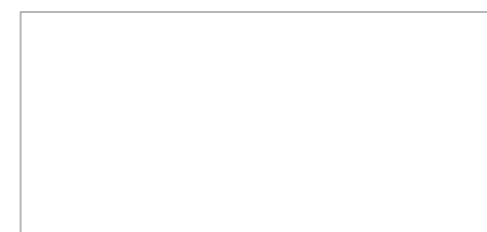

Arbeitsbreiteneinstellung am Rahmen mit frei drehbarem Lauftrad.

**Seitenschwader T 3GW mit Anti-Rutsch Kit (Optional erhältlich)**


Arbeitsbreiteneinstellung durch Blockierung des Laufrades.



TONUTTI behält sich das Recht vor Änderungen und Verbesserungen jederzeit ohne Vorankündigung anzubringen. Die hier enthaltenen Informationen sind allgemeiner Natur und nicht für spezielle Anwendungen gedacht.





GEZOGENER SEITENSCHWADER T13 4GW mit 13 Sternrädern und 4 Laufrädern

Die Tonutti Seitenschwader der T Serie sind ideal für einen flexiblen Einsatz bei praktisch allen Futter- und Geländebedingungen. Ob für die Heuernte, schwerer Silage, empfindliche Luzerne, oder sogar Stroh, der Tonutti Seitenschwader produziert immer einen sauberen und lockeren Schwad. Bei wenig Futter (beim letzten Schnitt oder wenn es besonders trocken ist) kann man mit dem Seitenschwader sehr einfach mehrere Schwade in einen großen Schwad zusammenrechnen.

Für eine schnellere Trocknung kann mit dem Seitenschwader ein Schwad auch einfach und schnell gedreht werden. Alle Sternräder sind einzeln gefedert und passen sich vertikal zum Boden hin arbeitend perfekt jeder Unebenheit im Gelände an. Der Tonutti Seitenschwader der Serie T ist in zwei grundsätzlich verschiedenen Ausführungen erhältlich:

**1. Die sehr robuste Version T 4GW** mit 4 Laufrädern mit 11 oder 13 Sternrädern mit



maximalen Arbeitsbreiten von 7,30 m (24' 4") und 8,50 m (28' 4"). Diese besonders stabile Ausführung ist für besonders extreme Bedingungen geeignet, für den Einsatz auf Abhängen, in den Bergen, auf steinigem und unregelmäßigem Gelände und sogar für das Schwadern von Stroh. Die Maschine öffnet sich komplett hydraulisch, d.h. die Arbeitsbreite kann stufenlos direkt von der Schlepperkabine aus verstellt werden. Der Schwader hat außerdem im Rahmen ein flexibles Gelenk um sich auch unregelmäßigen Bodenbegebenheiten perfekt anzupassen.

**2. Die kleinere mechanische Version T 3GW** mit 3 Laufrädern mit 6 oder 9 Sternrädern mit maximalen Arbeitsbreiten von 4,10 m (13' 8") und 6,05 m (20' 2") für den Einsatz unter normalen Bedingungen auf Heu, Silage und Luzerne (siehe Beschreibung auf der Rückseite der eingeklappten Seite).

**Die Sternräder** verfügen über speziell geformte Zinken aus flexiblem und hitzebehandeltem Federstahl. Aufgrund ihrer Flexibilität arbeiten immer 5-7 Zinken gleichzeitig streifend am Boden, rechen das Futter sanft zusammen und produzieren einen konsistenten, lockeren und gleichmäßigen Schwad.



Ideal für Ballenpressen oder sonstige Ladewagen. Durch die Flexibilität der Zinken wird jede Art von Schmutz und Steinen gefiltert, die dadurch nicht in den Schwad gelangen.

**DIE TONUTTI SEITENSCHWADER DER SERIE T SIND IDEAL FÜR:**

1. Grosse Futtermengen;
2. Heu und schwere Silage;
3. Empfindliche Futter wie Luzerne ohne die besonders nährstoffhaltigen Blätter zu beschädigen;
4. Stroh (nur T11 und T13 4GW mit 4 Laufrädern).

Alle Sternräder sind einzeln gefedert und passen sich vertikal zum Boden arbeitend perfekt an jede Bodenveränderung an.



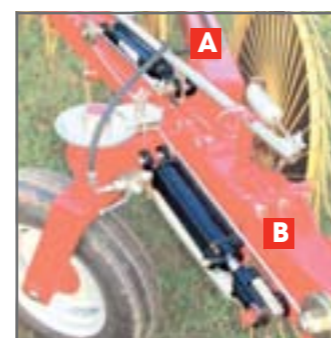
**A** Hydraulikzylinder für das Heben und Senken der Sternräder.

Feststellbremse um, die ein Flattern der drehbaren Räder während des schnellen Straßenverkehrs vermeidet.



**B** Hydraulikzylinder für das Hochklappen der beiden vorderen Sternräder (T 4GW).

**C** Hydraulikzylinder für das Öffnen und Schließen des Schwaders und die Verstellung der Arbeitsbreite (T 4GW).



Die T 4GW sind mit besonders robusten speziellen Längsgrillenreifen ausgestattet für einen sicheren Einsatz am Hang.



Straßentransportbreite 2,50 m (8').



Durch sein flexibles Gelenk im Hauptrahmen passt sich der Schwader der Serie T 4GW mit 4 Laufrädern perfekt an Geländeänderungen wie Gräben oder Hügel an.



**OPTIONAL ERHÄLTICH**

**a. ZUSATZ-KIT MIT 5. LAUFRAD** für T11 und T13 für eine noch bessere Stabilität des Schwaders am Hang bei großen Futter- oder Strohmenge. Das Kit mit dem 5. Rad wird am hinteren Teil des Schwaders montiert.



**b. WINDEINSÄTZE** aus ABS Kunststoff für den Schutz gegen Seitenwind und zum besseren Abgleiten von feinem Futter z.B. Luzerne oder zum Verhindern, dass Stroh sich im Sternrad verfangt.



**1 ÖFFNEN DER TRANSPORTSICHERUNG**, die gewährleistet, dass die Maschine sich während des Transports nicht öffnet.



**2 HYDRAULIK ANSCHLIEßEN.**



**3 ABSENKUNG DER VORDEREN BEIDEN STERNRÄDER**

Für einen einfacheren Transport oder das Arbeiten mit nur 11 Sternrädern können die beiden vorderen Sternräder der T13 4GW nach oben geklappt und dort blockiert werden.



**4 EINSTELLUNG DES BODENDRUCKS DER STERNRÄDER**

Durch eine einfache Kurbel werden alle Sternräder gleichzeitig nach oben oder unten verstellt zur Einstellung des gewünschten Bodendrucks.



**5 HYDRAULISCHE ÖFFNUNG DES SCHWADERS**

von der Transportposition in die Arbeitsposition direkt von der Schlepperkabine aus. Die Arbeitsbreite kann während der Fahrt jederzeit stufenlos verändert werden.

